

Stellungnahme/Beratungsunterlage

Antrag der GLG-Fraktion

vom: 29.05.2008

eingegangen am: 29.05.2008

**Betreff: Öffnung der Schultheiß-Kiefer-Straße für den Radverkehr in Gegenrichtung**

### **Antrag der GLG Fraktion:**

Wer als normaler Radfahrer die Niddastraße vom Rathausplatz zum Laubplatz hochfährt, ist für den nachfolgenden Autoverkehr ein Hindernis. Obwohl die Busfahrer und die meisten Autofahrer Rücksicht nehmen und erst auf Höhe der Feuerwehr überholen, fühlen sich die Radfahrer bedrängt und unwohl. Hinzu kommt, dass Kinder, die die Gehwege benutzen müssten, dort keinen ausreichend breiten Gehweg vorfinden und gezwungen sind, auf die Fahrbahn auszuweichen. Ein Alternative wäre die Schultheiß-Kiefer-Straße.

Seit einigen Jahren gibt es die Möglichkeit, Einbahnstraßen mit einer Fahrbahnbreite von mehr als 3,50 m für den Radverkehr in Gegenrichtung zu öffnen, siehe im Internet [www.adfc.de/521\\_1](http://www.adfc.de/521_1). Das Einbahnstraßenschild und das Verkehrsschild Verbot der Einfahrt erhalten folgende Zusatzschilder:



Die Öffnung von Einbahnstraßen hat sich schon vielerorts bewährt, z.B. auch in Durlach. Die anfänglichen Verkehrssicherheitsbedenken wurden nicht bestätigt.

Aus den genannten Gründen stellen wir folgenden Antrag:

**Die Schultheiß-Kiefer-Straße wird entgegen ihrer Einbahnstraßenrichtung für den Radverkehr geöffnet. Die Ortsverwaltung wird beauftragt, dies bei den zuständigen Ämtern zu bewirken.**